

Zeitschrift:	Heimatbuch Meilen
Herausgeber:	Vereinigung Heimatbuch Meilen
Band:	2 (1961)
Rubrik:	Aus dem Leben unserer Gemeinde : Chronik vom 1. Oktober 1960 bis 30. September 1961

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

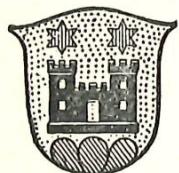
Die Zahl der *Haushaltungen* weist folgende Veränderungen auf:

1960	1950	1941	1930	1920
2304	1642	1361	1063	872

Die Zahl der *bewohnten Häuser* hat sich wie folgt verändert:

1960	1950	1941	1930	1920
1275	974	802	655	552

Es liessen sich natürlich auf anderen Gebieten der Bevölkerungsstatistik weitere interessante Vergleiche über die Entwicklung unserer Gemeinde sowie die Erwerbstätigkeit der Bevölkerung feststellen. Das Zählmaterial ist aber der Gemeinde nur so kurze Zeit zur Verfügung gestanden, dass die Zeit für solche Zusammenstellungen nicht ausreichte und deshalb abgewartet werden muss, bis die Auswertungen des eidgenössischen und kantonalen statistischen Amtes vorliegen.



AUS DEM LEBEN UNSERER GEMEINDE

Chronik vom 1. Oktober 1960 bis 30. September 1961

1960

OKTOBER: Mit einer gediegenen Feier am 15. Oktober im «Löwen»-Saal begeht der *Handwerks- und Gewerbeverein Meilen* (gegründet 1859) mit einem Jahr Verspätung, deshalb aber nicht weniger freudig, sein *100-Jahr-Jubiläum*. Präsident Willi Graf (Obermeilen) umreisst dabei in seiner Festansprache die wirtschaftlichen und politischen Aufgaben des Gewerbevereins, der sich in Meilen insbesondere als Träger des gewerblichen Fortbildungsschulwesens (bis 1941) grosse Verdienste erworben hat. — Der *Gemeindeversammlung* vom 28. Oktober liegen *Kreditbegehren und Bauprojekte im Kostenbetrage von nicht weniger als 7,7 Millionen Franken* zur Genehmigung vor; soweit sie im Einzelfalle die Höhe von einer halben Million überschreiten, haben sie jedoch noch die Urnenabstimmung zu passieren. So bewilligt die Gemeindeversammlung das von Architekt M. Bärlocher (Zürich) erstellte Projekt für eine zentrale mechanisch-biologische Kläranlage Herrliberg-Meilen-Uetikon mit Standort in Dollikon-Obermeilen im Gesamtkostenbetrage von 5 799 380 Franken, woran Meilen einen Beitrag von 3 555 000 Franken zu leisten hat. Damit im Zusammenhang steht das Kreditbegehren von 1 272 000 Franken für die Ausführung von zwei Teilstrecken des Hauptsammelkanals von der Obermüli bis zum Klärwerk in Obermeilen. Für den Ankauf von 48 723 Quadrat-

meter Wiesland im Eichholz und Dunkelriedt in Feldmeilen, im Sinne der Beschaffung von Landreserven durch die Gemeinde, werden 877 014 Franken benötigt. An die Erstellung eines Alters- und Pflegeheims an der Plattenstrasse durch eine private Stiftung beantragt die Behörde 500 000 Franken aus dem politischen und 150 000 Franken aus dem Armengut zu leisten. Für den Ausbau der Dorfstrasse vom Kreuzplatz bis zum Hüniweg werden 191 000 Franken und für die Erstellung eines Schmutzwasser- und Entlastungskanals auf dieser Strecke 169 000 Franken benötigt. Ferner erfordert die Erstellung einer Kanalisation von der Juststrasse bis zur Bruechstrasse, an Stelle des bisher eingedolten Justbächleins, 51 300 Franken, die Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos 46 000 Franken und diejenige einer neuen Ganzstahl-Zweiradleiter 12 000 Franken. Alle diese Vorlagen erhalten die Zustimmung der Gemeindeversammlung; zurückgewiesen wird jedoch einstimmig der von der Schulpflege mit der Dorfkorporation abgeschlossene Kaufvertrag betr. den Erwerb von 11 280 Quadratmetern Land auf der Allmend für künftige Schulbauten; dies in der Meinung, der von der Dorfkorporation geforderte Quadratmeterpreis von 85 Franken (total 958 000 Franken) sei zu hoch. — Ueber das Wochenende vom 29./30. Oktober wird das im Gemeinschaftswerk erstellte *Heim für die katholischen Jungwachtbuben* und Jungmänner auf einer Wiese am Bachtobelrand an der Plattenstrasse eingeweiht.

NOVEMBER: Mit der offiziellen *Gründung der Ferienhaus-Genossenschaft Meilen* beginnt die Verwirklichung einer schönen Idee: der Erstellung eines Ferienhauses in Miraniga (Obersaxen), auf 1500 Meter Höhe im Bündnerland, für die schulpflichtige Jugend unseres Dorfes; das Heim soll vor allem der Durchführung von Ferienkolonien, Schulverlegungen usw. dienen, daneben aber auch für Familienferien und Lager von Jugendorganisationen und Vereinen zur Verfügung stehen. — Ein vom Frauenchor, Kirchenchor, Männerchor und Arbeitersängerbund gemeinsam durchgeführtes *Wohltätigkeitskonzert* in der Kirche zugunsten des Weltflüchtlingsjahres ergibt den schönen Ertrag von 1014 Franken. — Der Gemeinderat nimmt dankend von der *Schenkung einer weiteren Plastik* durch das Ehepaar *Dr. Ch. Wunderly-Böhme*, im Grund, Kenntnis; es handelt sich um das Werk «Der heulende Hund» des bekannten Zürcher Bildhauers Franz Fischer.

DEZEMBER: In der infolge des unerwarteten Hinschiedes von Gemeinderat Willy Gisler (Obermeilen) notwendig gewordenen *Ersatzwahl in den Gemeinderat* stehen sich am 4. Dezember zwei Kandidaten gegenüber: Gewählt wird nach lebhaftem Wahlkampf der aus Obermeilener Kreisen vorgeschlagene 57jährige Alt-Baumeister *Fritz Forrer* mit 705 Stimmen; auf den offiziellen Kandidaten der Freisinnigen Partei, den 37jährigen Max Baumann, zum Eisenhof, Meilen, entfallen 554 Stimmen (absolutes Mehr von 645). Gleichtags werden durch die *Urnенabstimmung* folgende drei bereits durch die Gemeindeversammlung genehmigte Kredite gutgeheissen: Beitrag an die *zentrale Kläranlage Herrliberg-Meilen-Uetikon* von 3 555 000 Franken mit 1308 zu 131 Stimmen; 1 272 000 Franken für die Ausführung von zwei Teilstrecken des *Hauptsammelkanals* zu diesem Klärwerk mit 1296 zu 141 Stimmen; 877 014 Franken für den *Ankauf von 48 723 Quadratmetern Wiesland* durch die politische Gemeinde in Feldmeilen mit 1261 zu 179 Stimmen. — Eine öffentliche Versammlung am 5. Dezember gilt der Orientierung über die *Linienführung der projektierten sogenannten „rechtsufrigen Höhenstrasse“*, die in allen obe-

ren Seegemeinden Gegenstand kontroverser Diskussionen ist. Da dieser erst in etwa 20 Jahren zu erstellenden Strasse die Funktion einer Entlastungsstrasse zugeschrieben ist, befürwortet der Gemeinderat die sogenannte «untere Variante», welche von der Buech an der Herrliberger Grenze über Büelen und die Burg bis unterhalb Hohenegg abfallen würde. Eine konsultative Abstimmung gibt jedoch ein Stimmenverhältnis von 57 zu 30 zugunsten der «obern Variante», wie sie auch in den meisten obern Seegemeinden gefordert wird. (Der Regierungsrat hat sich dann jedoch in der Folge definitiv für die «untere Variante» entschieden.) — Unter grosser Beteiligung findet am 8. Dezember im «Hirschen» die *Gründung der «Wachtvereinigung Obermeilen»* statt, welche sich, ähnlich wie der Quartierverein Feldmeilen, einen engeren Zusammenschluss der Bevölkerung, die Stärkung eines lebendigen Gemeinschaftsbewusstseins, die Pflege dörflichen Lebens und die Stellungnahme zu öffentlichen Angelegenheiten zum Ziele setzt. Zum ersten Präsidenten wird Lehrer Arnold Altorfer gewählt. — Die *Gemeindeversammlung* vom 16. Dezember genehmigt das von der Schulpflege unterbreitete Projekt von Architekt von Meyenburg für den Bau einer Doppelturmhalle mit Nebenräumen und einem Kindergarten an Stelle der alten Turnhalle im Dorf im Kostenvoranschlag von Franken 1 214 000.— ebenso nun — nachdem sich die Dorfkorporation nicht zu einer Reduktion des Preises hatte bewegen lassen — die am 28. Oktober zurückgewiesenen Verträge über den Ankauf von 11 280 Quadratmeter Land auf der Allmend zum Preise von insgesamt 958 000.— Franken. Ferner bewilligt die Versammlung 104 000.— Franken für den Ankauf einer Landparzelle von 1313 Quadratmetern an der Juststrasse für den Bau eines Kindergartens und heisst neben zwei kleineren Trottoirbau-Krediten auch noch das vom Gemeinderat vorgelegte Projekt für die Korrektion der Bünishoferstrasse (Teilstück: Tobelweg-Humrigenstrasse-Rainstrasse) in Feldmeilen gut, für dessen Ausführung ein Baukredit von 607 000.— Franken benötigt wird. — Zum letztenmal versieht am Sylvestertag dieses Jahres der 73-jährige *Bruno Heer* mit seinem treuen Pferd *Marco* den Dienst als *Bahncamioneur*; während 23 Jahren sah man Bruno Heer alltäglich, bei Sonnenschein, Regen und Schnee auf dem Bock seines Einspänners sitzen, der nun ebenfalls durch das Auto abgelöst wird.

1961

JANUAR: Im Sinne der Gemeindeversammlungsbeschlüsse werden in der *Urnabstimmung* vom 15. Januar folgende Kredite gutgeheissen: 607 000.— Franken für den *Ausbau der Bünishoferstrasse* in Feldmeilen mit 881 : 193 Stimmen, 1 214 000.— Franken für den *Bau einer Doppelturmhalle mit Kindergarten* in Dorfmeilen mit 916 : 165 Stimmen, 958 000.— Franken für den *Landankauf auf der Allmend* durch die Schulgemeinde mit 791 : 281 Stimmen. Die reformierten Stimmberechtigten wählen mit 765 Stimmen ehrenvoll *Pfarrer Martin Benz*, geb. 1931, in Regensberg, zum dritten Pfarrer.

FEBRUAR: Nachdem die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich den *Strompreis* um 12,7 Prozent erhöht haben, sieht sich das Gemeindewerk gezwungen, diesen Aufschlag teilweise auf die Konsumenten abzuwälzen und seine Tarife um 6 Prozent (Haushalt und Gewerbe) und 8 Prozent (Industrie) zu erhöhen; die Gemeindeversammlung vom 9. Februar heisst diesen Antrag gut. — Mit dem fünften Abend schliesst die *Volkshochschule Meilen* am 10. Februar ihre

winterliche Vortragsreihe über den «Impressionismus in Musik und Malerei» ab. — Nach der «Befreiung der Schulkinder am Schüblig-Zyschtig» stehen im Mittelpunkt des vom Sängerverein Obermeilen veranstalteten *Umzuges am Fastnachtssonntag* (19. Februar) die Grössen der Weltpolitik in ihrem Kampfe um die Vorherrschaft auf dem Mond; anschliessend wird am Abend das auf Anregung durch die «Wachtvereinigung Obermeilen» von der Schuljugend vorbereitete *Fastnachtsfeuer* mit dem Böögg entzündet; die Kinder erhalten ein aus Wienerli, Bürli und Tee bestehendes Gratiszaabig. Damit ist ein alter Brauch wieder erneuert worden. — Am letzten Tag des Monats schliesst eine traditionsreiche Gaststätte unserer Gemeinde, das «*Schützenhaus*», für immer seine gastlichen Pforten, nachdem sich seine derzeitigen Besitzer, Herr und Frau *Karl Schnorf-Wagner*, nach 35-jähriger Tätigkeit entschlossen haben, den Wirteberuf aufzugeben. Das «*Schützenhaus*» verkörperte den Typus jener immer seltener werdenden bodenständigen Dorfwirtschaften, in denen man irgendwie den Pulsschlag des Lebens einer Gemeinde zu verspüren vermeint.

MÄRZ: Der Musikverein «Frohsinn» und der Sängerverein Obermeilen unter Mitwirkung der Sopranistin Margrith Hess-Schmid, erfreuen am 5. März in der Kirche ein zahlreiches Publikum mit einem gehaltvollen *Konzert*, wobei u. a. Werke von G. F. Händel, Ch. Gounod und G. Verdi zur Aufführung gelangen. — Die von der Gemeindeversammlung bereits am 28. Oktober bewilligten *Beiträge an die Errichtung eines Alters- und Pflegeheimes* von 500 000.- Franken zu Lasten des politischen und von 150 000.- Franken zu Lasten des Armengutes müssen am 5. März nun nachträglich noch der *Urnenabstimmung* unterstellt werden. Dies in Nachachtung eines vom Bezirksrat geschützten Rekurses, welcher geltend gemacht hatte, die beiden Beiträge seien als Einheit zu betrachten und deshalb, da sie eine halbe Million überschreiten, laut Gemeindeordnung dem obligatorischen Finanzreferendum unterworfen. Mit eindrücklicher Mehrheit von 1338 : 215 Stimmen wird der Kredit bestätigt, was um so erfreulicher ist, als durch ein Flugblatt noch im letzten Augenblick versucht worden war, die Vorlage zu bodigen. Mit 1141 : 390 Stimmen wird gleichentags ein Kredit von 1 867 000.- Franken für die Erstellung eines Teilstückes der *projektierten Rainstrasse* von der Plattenstrasse bis zur Schwabachstrasse in Feldmeilen genehmigt. — Nach einem Examen, das noch einmal seine Güte und Liebe zu den Kindern und die gegenseitige herzliche Verbundenheit mit seinen Erstklässlern offenbart, nimmt *Lehrer Hermann Zollinger* nach 41-jähriger Wirksamkeit in Meilen seinen Abschied vom Schuldienst, in dem er jahrzehntelang an der 7./8. Klasse unterrichtet hatte.

APRIL: Der vom Verkehrs- und Verschönerungsverein in die Wege geleitete Ausbau des obern Dorfbachtobels ist vollendet worden. — Am 23. April findet in feierlichem Gottesdienst die *Einsetzung des dritten Gemeindepfarrers Martin Benz* durch Dekan W. Meyer (Küsnnacht) statt. Nach dem Gottesdienst wird dem neuen Pfarrer auf einer kleinen Seefahrt das Meilemer Gemeindegebiet vor Augen geführt und anschliessend vereinigt sich eine grosse Gästechar im «Hirschen» zu einer weltlichen Nachfeier mit gemeinsamem Mittagessen. — Das Geläute der Kirchenglocken verkündet am Vormittag des 25. April den *Baubeginn auf dem Areal des Alters- und Pflegeheimes*. Nach einer besinnlichen Ansprache von Pfarrer H. Kirchhofer tut Gerichtsschreiber Dr. Franz Bollinger als Präsident der Stiftung den ersten Spatenstich.

MAI: Die *Gemeindeversammlung* vom 5. Mai verabschiedet die Jahresrechnung der verschiedenen Güter, stimmt einer Erhöhung der Behördenentschädigungen zu und genehmigt folgende Kreditbegehren: 323 056.— Franken für den Ankauf von 21 628 Quadratmeter Wiesland in vier Parzellen an der Erlen-, Mittelberg- und Toggwilerstrasse (Quadratmeterpreis Fr. 14.90!); 471 900.— Franken an den Ausbau der rechtsufrigen SBB-Linie (an die auf 70 Millionen veranschlagten Gesamtkosten ist den Seegemeinden ein Generalbeitrag von 4 Millionen, dem Kanton ein solcher von 5 Millionen zugemutet worden); 200 000.— Franken als Beitrag an die Ferienhausgenossenschaft Meilen für den Bau in Miraniga; 100 000.— Franken als unverzinsliches Darlehen an den Gemeindehausverein zur Finanzierung der bei der Renovation des «Sternen» entstandenen Mehrkosten. Die Gemeindeversammlung steht insofern unter besondern Vorzeichen, als ihr eine 17 Damen und Herren umfassende Gruppe von dänischen Behördemitgliedern und höheren Kommunalbeamten beiwohnt. Die Gäste, die sich auf einer Studienreise in der Schweiz befinden und aufmerksam den lebhaften Verhandlungen folgen, waren vorgängig vom Gemeinderat zum Nachtessen im Restaurant «Luft» geladen, wobei zwischen Gemeindepräsident Th. Kloter und Frau Inger Johanne, Mitglied des Stadtrates von Tarnby, herzliche Tischreden gewechselt worden sind. — Die eidg. Viehzählung hat in der Gemeinde folgende Bestände ergeben: 995 Stück Rindvieh (76 Besitzer); 32 Pferde (24 Besitzer); 415 Schweine (33 Besitzer); 16 Ziegen (8 Besitzer); 84 Schafe (12 Besitzer); 2146 Stück Geflügel (108 Besitzer); 108 Bienenvölker (13 Besitzer). — In der Nacht vom 28. auf den 29. Mai ist ein grosser unzeitlicher *Kälteinbruch* zu registrieren; weit über den Pfannenstiel und den Albis hinunter hat es geschneit.

JUNI: Nachdem mit der Verwirklichung einer Gesamtrenovation oder eines Neubaues auf einige Jahre hinaus nicht zu rechnen ist, hat der Gemeinderat die Vornahme einer «Pinselrenovation» des «Löwen»-Saales beschlossen; auch eine einfache Aussenrenovation soll geprüft werden. — Am 27. Juni verlässt *Stationsvorstand Ferdinand Knecht* nach fast achtjähriger Dienstzeit Meilen, um, zum Bahnhofvorstand befördert, nach Wallisellen zu übersiedeln. Sein Nachfolger ist Herr *Lorenz Joos*, bisher in Mels.

JULI: «Landi» und «Molki» öffnen am 6. Juli im *neuen Geschäftshaus des Landwirtschaftlichen Vereins* Meilen ihre Tore, und viele Hunderte sind es, die schon in den ersten Stunden dem stattlichen, von Architekt Th. Laubi erstellten Neubau an der Dorfstrasse ihre Reverenz erweisen, während die geladenen Gäste nach eingehender Besichtigung in der «Luft» das vollendete Werk feiern. — Nach mehrtägigem hartem Wettkampf an den Schweiz. Unteroffizierstagen in Schaffhausen am 16. Juli heimkehrend, wird der Unteroffiziersgesellschaft Zürichsee rechtes Ufer, stellvertretungsweise für den ganzen Bezirk, in Meilen ein festlicher Empfang zuteil. Die von unserer UOG in Schaffhausen in verschiedenen Disziplinen errungenen Erfolge werden gekrönt durch den 1. Rang in den periodischen Wettkämpfen 1956/61 des SUOV.

AUGUST: An der in traditionellem Rahmen in den Seeanlagen durchgeführten *Bundesfeier* hält Gerichtsschreiber Dr. Franz Bollinger die Ansprache. Ebenfalls am Bundesfeiertag ist in *Miraniga* (Gemeinde Obersaxen) *Baubeginn für das Meierer Ferienhaus*; in Anwesenheit verschiedener anderer Mitglieder des Vorstandes der «Ferienhaus-Genossenschaft Meilen» nimmt deren Präsidentin, Frau Wilmy Stapfer-Lüssy, den symbolischen ersten Spatenstich

vor, und anschliessend beginnt der Trax sein Werk. — Zwei zum Abbruch bestimmte alte Häuser auf der Liegenschaft der ehemaligen Zimmerei W. Veser in der Beugen an der Seestrasse werden am 8. und 9. August von Angehörigen einer in Meilen im Dienste stehenden Luftschutz-Offiziersschule fachgerecht gesprengt. — Eine am 24. August eingereichte, von 184 Bürgern unterzeichnete Motion verlangt eine Abänderung der Bauordnung. — Ueber das Wochenende vom 26./27. August vereinigen sich auf der Unot, wo ein grosses Zeltlager entsteht, über 500 Angehörige des alle rechtsufrigen Gemeinden umfassenden Pfadfinderkorps Pfannenstiel zu ihrer alle zwei Jahre stattfindenden Landsgemeinde. Die Pfadfinderabteilung Meilen-Herrliberg kann gleichzeitig auf ihr 25jähriges Bestehen zurückblicken.

SEPTEMBER: Die Holzorporation Pfannenstiel-Meilen, zu welcher sich durch die freiwillige Zusammenlgung ihres Waldes seinerzeit 52 Grundbesitzer in fortschrittlicher, uneigennütziger Gesinnung vereinigt haben, feiert am 11. September ihr 50jähriges Bestehen; bei diesem Anlass wird in der Kohlrüti eine junge Gedenklinde gepflanzt und gleichzeitig eine Hülse mit einer Urkunde ins Erdreich gelegt. — Eine Attraktion jür jung und alt ist das von der Gemeinde auf Anregung des Sportfischervereins erstellte grosse Aquarium in der Seeanlage, in welchem die verschiedenen Fischarten unseres Sees nun in schönster Weise beobachtet werden können. — Am 23. September: Schulhauseinweihung in Obermeilen. Nach dem Bezug des ersten Erweiterungsbaues im Januar 1959 und demjenigen des zweiten Traktes im vergangenen Frühjahr, gilt es nun die Vollendung des von Architekt Alfred Hänni projektierten Gesamtausbaues der Obermeilener Schulanlage gebührend zu feiern. Stunden froher Lustbarkeit der Schuljugend folgt die Aufführung des Spiels «Mir boued es Huus», das Lehrerschaft und Schüler mit viel Liebe einstudiert haben und das bei den zahlreichen Zuschauern aufrichtige Freude und Begeisterung auslöst. — Anderntags zieht die Obermeilener «Suuserchilbi» in und um die «Alte Sonne» wiederum viel Volk an. — Die von der Baukommission erteilte Bewilligung für die Erstellung eines mehrstöckigen, Mehrfamilienhauses mit Flachdach, seeseits der Seestrasse «Im Höchlig», wird vom Gemeinderat im Rekursverfahren bestätigt. Die Behörde hat sich den in der Oeffentlichkeit und der Presse erhobenen ernsten Bedenken in bezug auf die befürchtete Beeinträchtigung des Dorfbildes durch dieses Bauvorhaben nicht anschliessen können. — Die Gemeindeversammlung vom 29. September genehmigt neben elf verschiedenen Baukrediten im Gesamtbetrag von 571 900 Franken den Kaufvertrag der politischen Gemeinde mit der «Melly Weber-Stiftung» über 26 396 Quadratmeter Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, Wiesen, Reben und Baumgarten samt Gebäulichkeiten an der Platten- und Rainstrasse in Meilen. (Die Kreditbewilligung für den Kaufpreis von total 2 507 620 Franken erfolgt in der Urnenabstimmung von 22. Oktober.) Ferner bewilligt die Versammlung auf Antrag der Schulpflege einen Kredit von 425 000 Franken für den Ankauf von 5821 Quadratmetern Land auf der Allmend im Zusammenhang mit geplanten Schulhausbauten. Erstmals findet im Anschluss an die geschäftlichen Verhandlungen eine Fragestunde statt, die von den Stimmbürgern lebhaft benützt wird. — Unsere Chronik sei geschlossen mit dem Hinweis auf die sommerlich-warmen Herbstwochen, die uns dieser Sepember beschert hat, und welche die Badesaison mit Seewassertemperaturen bis zu 23 Grad weit über den üblichen Termin hinaus verlängert haben.

Der Chronist: Hans Walther

CHOR DER TOTEN C. F. Meyer

*Wir Toten, wir Toten sind grössere Heere
 Als ihr auf der Erde, als ihr auf dem Meere!
 Wir pflügten das Feld mit geduldigen Taten,
 Ihr schwinget die Sicheln und schneidet die Saaten,
 Und was wir vollendet und was wir begonnen,
 Das füllt noch dort oben die rauschenden Bronnen,
 Und all unser Lieben und Hassen und Hadern,
 Das klopft noch dort oben in sterblichen Adern,
 Und was wir an gültigen Sätzen gefunden,
 Dran bleibt aller irdische Wandel gebunden,
 Und unsere Töne, Gebilde, Gedichte,
 Erkämpfen den Lorbeer im strahlenden Lichte,
 Wir suchen noch immer die menschlichen Ziele —
 Drum ehret und opfert! Denn unser sind viele!*

Im Sinne dieser Worte gedenken wir dankbar und ehrend der
vom 1. Oktober 1960 bis 30. September 1961
 dahingegangenen Einwohner unserer Gemeinde und der auswärts
 verstorbenen Meilener Bürger.

	geboren	gestorben
Gisler-Schmid Willy, Hafnermeister, Gemeinderat, Dörflistrasse 10	17. 12. 1909	2. 10. 1960
Guggenbühl-Schnorf Barbara Bertha, Zürich	19. 6. 1860	6. 10. 1960
Wunderli-Widmer Emma Klara, Rüschlikon	30. 4. 1905	16. 10. 1960
Bolliger-Güntensperger Maria Hedwig, Seestr. 673	23. 3. 1902	17. 10. 1960
Ringger-Haab Emma, Küsnacht ZH	3. 9. 1884	29. 10. 1960
Bebie Johann Heinrich, Seestrasse 565	3. 1. 1888	29. 10. 1960
Glarner-Ulrich Anna Maria, Winkelstrasse 23	27. 6. 1891	30. 10. 1960
Meier-Sigg Johannes, Zürich	14. 11. 1885	1. 11. 1960
Reich-Krinner Anna, Alte Landstrasse 161	10. 9. 1884	5. 11. 1960
Keller Fritz, Männedorf	5. 12. 1885	6. 11. 1960
Hottinger Arthur Felix, Geologe, Dakar	5. 6. 1907	6. 11. 1960
Haueter-Gilli Jakob, Maschinist, Dorfstrasse 152	6. 7. 1892	16. 11. 1960
Vontobel-Kauer Marianne, Hombrechtikon	25. 5. 1874	25. 11. 1960
Kuster Maria Louisa, Grüt	28. 4. 1909	25. 11. 1960
Stäuble-Kart Maria, General Wille-Strasse 44	25. 1. 1891	25. 11. 1960
Wunderli-Thalmann Selina Martha, Wädenswil	8. 6. 1880	5. 12. 1960
Eggmann-Roth Susanna, Teienstrasse 98	12. 8. 1869	8. 12. 1960

	geboren	gestorben
Keller-Buchmann Albertina, Seestrasse 827	14. 5. 1874	9. 12. 1960
Studer Jakob, Kaufmann, Teienstrasse 32	11. 9. 1867	13. 12. 1960
Bolleter-Haupt Werner, Bildhauermeister, Bahnweg 23	19. 7. 1883	15. 12. 1960
Zweidler Heinrich, Uetikon am See	21. 10. 1886	15. 12. 1960
Wölle-Senn Emma Lina, Seestrasse 844	2. 4. 1891	28. 12. 1960
Gattiker-Malzacher Alice, Genf	5. 5. 1887	8. 1. 1961
Weiss Albert Adolf, Landwirt, Rainstrasse 152	2. 1. 1891	10. 1. 1961
Guggenbühl Bertha Emma, Kirchgasse 37	12. 9. 1893	11. 1. 1961
Fay-Stryk Hermann Rudolf, St. Margrethen	24. 11. 1907	15. 1. 1961
Arnold-Leutwiler Rudolf Max, Chauffeur, Auf der Grueb 47	30. 12. 1914	17. 1. 1961
Broghammer-Feil Wilhelm Erwin, Fabrikarbeiter, Dorfstrasse 154	2. 4. 1887	19. 1. 1961
Berz-Butz Lydia Charlotte, General Wille-Strasse 6	15. 11. 1910	23. 1. 1961
Hottinger-Häfliger Ernst, Schiffer, Seidengasse 32	30. 12. 1897	23. 1. 1961
Bodmer Rosina Luisa, Seidengasse 2	23. 1. 1914	30. 1. 1961
Zweifel Johann Robert, Meilen	24. 4. 1881	30. 1. 1961
Wille-Neururer Josef, Maurerpolier, Haltenstr. 12	13. 9. 1891	2. 2. 1961
Mannes Johannes, Maschinenmeister, Rauchgässli 24	18. 2. 1881	2. 2. 1961
Grob-Hennicke Walter, Dr. ing. chem., Chemiker, Burgstrasse 23	2. 3. 1887	4. 2. 1961
Leemann-Senn Anna, Meilen	21. 10. 1879	5. 2. 1961
Bruppacher Rosina, Mogelsberg SG	18. 9. 1876	12. 2. 1961
Süsstrunk-Deuber Barbara Emma, Altersheim Waldheim	1. 3. 1870	15. 2. 1961
Widmer-Strössler Friedrich, Metzgermeister, Ormisrain 3	2. 12. 1884	15. 2. 1961
Guhl-Frischknecht Berta, Pfannenstielstrasse 46	28. 12. 1878	18. 2. 1961
Schärer Alfred, Disponent, Durtssstrasse 62	18. 10. 1876	21. 2. 1961
Sutz-Michel Rudolf, Basel	14. 12. 1892	24. 2. 1961
Hofmänner-Hermann Klara Emma, Auf d. Grueb 26	4. 2. 1888	26. 2. 1961
Näf-Oggenfuss Emma Bertha, Plattenstrasse 74	14. 9. 1882	1. 3. 1961
Bänninger-Brunner Emil, Landw., Feldgüetliweg 92	18. 12. 1881	8. 3. 1961
Steiger-Messerli, Johannes, Winterthur	13. 9. 1886	14. 3. 1961
Hochstrasser Paul, Zürich	24. 6. 1884	20. 3. 1961
Spörri Paul, Stickereifabrikant, Bruechstrasse 55	11. 12. 1873	25. 3. 1961
Knecht-Schnyder, Adolf Wilhelm, Hilfsarbeiter, Kirchgasse 38	27. 5. 1900	27. 3. 1961
Oberholzer-Bürgisser, Otto, Malermeister, Bettelen 8	3. 4. 1911	1. 4. 1961
Kugler-Stocklin Franz Xaver Joseph, Dr. iur., Rechtsanwalt, Gruebstrasse 6	29. 8. 1887	2. 4. 1961
Steiger, Bertha Anna, Burg	4. 12. 1880	3. 4. 1961
Kunz-Naegeli, Luise Emma, Seidengasse 59	13. 9. 1873	10. 4. 1961
Kunz, Werner Sidonius, Wallisellen	4. 11. 1947	10. 4. 1961
Dolder-Torti, Wilhelm, Ilanz GR	10. 8. 1921	10. 4. 1961
Wille-Künzli, Karolina Lydia Ida, General Wille-Strasse 165	5. 2. 1913	11. 4. 1961
Bürgi-Camenzind, Ernst, kaufm. Angestellter, Schwabachstrasse 14	10. 4. 1921	12. 4. 1961

	geboren	gestorben
Wunderli-Ernst, Jakob Emil, Küsnacht ZH	21. 7. 1888	13. 4. 1961
Griess, Eugenie Gertrud Hedwig, General Wille-Strasse 97	20. 7. 1909	19. 4. 1961
Bolleter, Eduard, Basel	17. 11. 1876	19. 4. 1961
Hager, Maria Bertha, Meilen	4. 2. 1870	20. 4. 1961
Schachtler, Marie Anna, Seestrasse 658	9. 3. 1884	24. 4. 1961
Meyer-Bezzola, Ernst, Mechaniker, Bruechstrasse 22	22. 6. 1920	2. 5. 1961
Brandenberger-Haab, Anna Gertrud, Kirchgasse 33	17. 7. 1911	5. 5. 1961
Doberer, Maria, Burgstrasse 32	18. 5. 1934	21. 5. 1961
Larcher-Schaufelberger, Hulda Hedwig, Seestrasse 662	8. 9. 1905	24. 5. 1961
Treichler, Jakob, Hombrechtikon	31. 1. 1878	25. 5. 1961
Schaad-Weilenmann, Walter Konrad, dipl. Bau- ingenieur ETH, Auf der Hürnen 5	21. 1. 1916	2. 6. 1961
Kunz-Müller, Emil, Zürich	28. 2. 1904	13. 6. 1961
Näf, Gottlieb, Zürich	5. 7. 1866	14. 6. 1961
Rottermann Robert, Landarbeiter, Seestrasse 867	5. 5. 1891	15. 6. 1961
Bebi Frieda, Kirchgasse 7	13. 8. 1883	16. 6. 1961
Guggenbühl-Schmid Anna Emilie, Horgen	15. 11. 1877	22. 6. 1961
Sennhauser-Fenner Ernst, Stäfa	20. 12. 1926	25. 6. 1961
Staub-Steinfels Rudolf, Dr. phil. Professor, Feldgütliweg 186	29. 1. 1890	25. 6. 1961
Gimper-Kunz Louis Albert, Landwirt, A. Landstr. 48	10. 6. 1894	27. 6. 1961
Engelhardt Frank, Student, General Wille-Str. 229	10. 12. 1940	30. 6. 1961
Spöhel-Weber Ernst, Landwirt, Risi	7. 6. 1896	4. 7. 1961
Kuhn-Singenberger Hans, Wirt, General Wille-Strasse 100	27. 12. 1889	6. 7. 1961
Bosshard Emma, Burgstrasse 138	16. 4. 1883	23. 7. 1961
Bock-Reichenbach Rosa, Zürich	26. 11. 1877	24. 7. 1961
Schmid-Gräble Lydia Helena, Rainstrasse 339	24. 9. 1892	28. 7. 1961
Schmückle-Zimmermann Marie, Dietikon	16. 4. 1889	4. 8. 1961
Vögeli Fritz, Techniker, Burgstrasse 65	8. 3. 1910	6. 8. 1961
Koch-Widmer Paulina, Tobelweg 41	2. 8. 1878	6. 8. 1961
Walder-Widmer Ida, Büttikon	28. 10. 1894	8. 8. 1961
Müller-Schmuckli Max, Coiffeurmeister, Bahnhof- strasse 19	14. 6. 1902	10. 8. 1961
Keller-Ipponicle Emélie, Zürich	12. 10. 1889	20. 8. 1961
Wegmann-Gurtner Emil Friedrich Johann, Buchbindermeister, Schulhausstrasse 42	25. 7. 1885	24. 8. 1961
Kocher-Brünisholz Fritz, Bäckermeister, Pfarrhausg. 5	13. 4. 1894	25. 8. 1961
Dolder-Güttinger Anna, Wetzikon	31. 7. 1889	29. 8. 1961
Dohner-Beetschen Jakob, Landwirt, In der Rohren	4. 12. 1892	30. 8. 1961
Leemann-Schadegg Bertha, Arbon	17. 7. 1875	2. 9. 1961
Kägi-Erb Heinrich, alt Primarlehrer, Dorfstr. 110	27. 7. 1879	13. 9. 1961
Lutz-Kern Selina, Seestrasse 852	16. 9. 1895	19. 9. 1961
Rauch-Michel Emil, Techniker, Bruechstrasse 97	11. 8. 1893	20. 9. 1961
Mannes-Widmer, Mina Martha, Rauchgässli 24	21. 8. 1896	21. 9. 1961
Spörri-Ganz Friedrich, Gasarbeiter, Seestrasse 631	24. 12. 1893	23. 9. 1961
Bolleter-Rotta Ida, Thalwil	17. 7. 1883	29. 9. 1961
Borer Arthur, alt Cheftelegraph, Bünishoferstr. 205	7. 1. 1879	29. 9. 1961

UNSERE BEHÖRDEN 1958 – 1962

Als Nachschlagemöglichkeit und in Anerkennung der grossen, zumeist unbeachtet geleisteten Arbeit für die Oeffentlichkeit geben wir ein Verzeichnis der Mitglieder unserer Gemeindebehörden, der wichtigsten ständigen Kommissionen und der Volksvertreter aus unserer Gemeinde in Behörden von Bezirk, Kanton und Bund.

Gemeinderat

Kloter Theodor, Chemiker	Präsident
Ammann Hans, Gärtnermeister	Polizei- und Wehrvorstand
Bösch Jonas, Landwirt	Landwirtschaftsvorstand
Camenzind Otto, Bautechniker	Werkvorstand
Gisler Willy, Hafnermeister †	1960 ersetzt durch
Forrer Fritz, alt Baumeister	Gesundheitsvorstand
Hauser Hans, Verwalter	Vizepräsident, Finanzvorstand
Raufer Gustav, kantonaler Strassenaufseher	Tiefbauvorstand
Währer Georg, Zuschneider	Vormundschaftsvorstand
Widmer Jakob, Dr., Gewerbesekretär	Hochbauvorstand
Aktuariat und Gutsverwaltung:	
Ochsner Gustav, Gemeinderatsschreiber	

Rechnungsprüfungskommission

Wunderli Jakob, Bankbeamter,	
Präsident	
Brunner Jakob, Landwirt	
Frey Otto, Gewerkschaftssekretär	
Herzog Gustav, Ingenieur	
Isler Emil, Versicherungsvertreter,	
Vizepräsident	
Wälti Werner, jun., Kaufmann	
Wunderli Walter, Bankangestellter,	
Aktuar	

Reformierte Kirchenpflege:

Widmer Jakob, Landwirt, Präsident	
Bleuler Bruno, Buchhalter	
Hadorn Otto, Techniker	
Isler Hans, Landwirt	
Keller Rudolf, Speditionsangestellter	
Knapp Wilhelm, Bankbeamter, Aktuar	
Pfenninger Hans, Lehrer	
Schwarzenbach Hermann, jun.,	
Landwirt, Vizepräsident	
Seebald Otto, Schreiner	
Stamm Guido, Dr. chem., 1959 ersetzt	
durch Meyer-Hayoz Arthur, Prof. Dr.	
Wäspe Georg, Architekt, Gutsverwalter	
<i>Spenggutsverwalter:</i>	
Kirchhofer Hermann S., Pfarrer	

Schulpflege:

Schneider Jakob, Landwirt, Präsident	
Appoloni Walter, Techniker	
Bauer Jean, Direktor	
Bebie Heinrich, Abteilungsleiter	
Brupbacher Adolf, Dr., Prokurist,	
Vizepräsident	
Brupbacher Fritz, Landwirt	
Fuchs Karl, Schreinermeister	
Haab Paul, Bankprokurist, Schulguts-	
verwalter	
Holenweg Hans, Techniker	
Kunz Hans, Landwirt	
Riklin Franz, Dr. med., Arzt	
Wirz Albert, Abteilungsleiter	
Aktuariat:	
Pfenninger Hans, Lehrer	
Wegmann Paul, Lehrer	

Gesundheitskommission

Gisler Willy, Gemeinderat †	
1960 ersetzt durch Forrer Fritz,	
Gemeinderat, Präsident	
Koch Hans, Schreinermeister	
Lauterburg Erik, Tierarzt †	
1961 ersetzt durch Schneebeli Sieg-	
fried, Dr. med. vet., Tierarzt	
Stoll Ernst, Landwirt	
Walter Paul, Dr. med. dent., Zahnarzt	

Wattinger Alfred, Magaziner
Wille Josef, alt Maurerpolier †, 1961
ersetzt durch Somm Karl, Vertreter

Aktuariat:
Weber Max, Verwaltungsbeamter

Werkkommission

Camenzind Otto, Gemeinderat,
Präsident
Bürgin Fritz, Vertreter, 1959 ersetzt
durch Hochstrasser Max, Kalkulator
Hersperger Fritz, jun., Installateur
Hochuli Walter, Spenglermeister
Morel Charles, Elektroingenieur
Sameli Heinrich, Elektrounternehmer
Steiger Albert, Mechaniker
Aktuariat:
Maag Arnold, Betriebsleiter

*Gemeindeammann und
Betreibungsbeamter:*

Schöpfer Alfred

*Präsidenten der Schulhaus-
Baukommissionen:*

Obermeilen: Schneider Jakob,
Schulpräsident
Feldmeilen: Brupbacher Ad., Dr.,
Schulpfleger
Turnhalle Dorf: Riklin Franz, Dr.,
Schulpfleger

Armenpflege:

Leemann Hugo, Buchbindermeister,
Präsident
Haab Fritz, Gärtnermeister
Frau Keller-Sennhauser Hanna
Wild Jakob

Gemeindesteuerkommission:

Meierhofer Oskar, Fabrikarbeiter
Rathgeb Victor, Landwirt
Ersatzmitglieder:
Hegglin Emil, Garagier
Hersperger Fritz, jun., Spenglermeister

Baukommission:

Widmer Jakob, Dr., Gemeinderat,
Präsident
Camenzind O., Gemeinderat
Gisler Willy, Gemeinderat †, 1960 er-
setzt durch Forrer Fritz, Gemeinderat

Raufer Gustav, Gemeinderat
Aktuariat:
Hotz August Substitut

Vormundschaftsbehörde:

Währer G., Gemeinderat, Vorsitzender
Bösch Jonas, Gemeinderat
Camenzind Otto, Gemeinderat
Aktuariat:
Heusser August, Sekretär

Landwirtschaftskommission:

Bösch Jonas, Gemeinderat, Präsident
Brändli Max, Landwirt
Dolder Jakob, jun., Landwirt
Guggenbühl-Marthaler Hans, Landwirt
Meier-Grob Adolf, Landwirt
Näf Karl, Landwirt, Aktuar
Rusterholz Albert, Landwirt

Feuerwehrkommission:

Ammann Hans, Gemeinderat, Präsident
Hochuli Walter, Spenglermeister,
Oberkommandant, 1961 ersetzt durch
Sennhauser Robert, Schreinermeister
Gugolz Hans, jun., Landwirt,
Kompagniekommendant, 1961 ersetzt
durch Ott Werner, Küchenchef
Larcher Max, Baumeister, Kompagnie-
kommendant, 1959 ersetzt durch
Schweizer Emil, Mechaniker
Schwarzenbach Hermann, jun., Land-
wirt, Kompagniekommendant
Sennhauser Robert, Schreinermeister,
Kompagniekommendant
1961 ersetzt durch Klöti Hans, Lehrer
Koch Hans, Schreinermeister, Pikett-
chef, 1959 ersetzt durch
Haas Willi, Sekundarlehrer
Maag Arnold, Betriebsleiter der
Gemeindewerke

Mietamt:

Meierhofer Oskar, Fabrikarbeiter,
Präsident
Bührer Albert, Gerichtsweibel, Sekretär
Wirz-Richner Albert
Ersatzmitglieder:
Forrer Fritz, Gemeinderat
Fröhle Ernst

*Gemeinde-Alters- und
Hinterlassenenkommission:*

Hauser Hans, Gemeinderat, Präsident
Frey Otto, Gewerkschaftssekretär
Häny-Pfister Eduard, Ingenieur
Kirchhofer H. S., Pfarrer
Frau Wunderli-Kölliker Klara
Aktuariat: Heusser August, Sekretär
Ersatzmitglieder:
Meierhofer Oskar, Fabrikarbeiter
Widmer Jakob, alt Bankverwalter

Rekurskommission:

bis 1960

Bruppacher Adolf, Dr., Prokurist
Diebold Charles, Direktor
Ersatzmitglieder:
Bebie Heinrich, Fürsorger
Widmer Jakob, Landwirt

Kommission für die Grundstücksgewinnsteuer:

Hauser Hans, Gemeinderat, Präsident
Ammann Hans, Gemeinderat
Baumgartner Otto, alt Notar
Rüegg Rudolf, Liegenschaftenverwalter
Schwarzenbach Hermann, sen., Landw.
Aktuariat: Altorfer Gustav, Steuersekr.

Kläranlagekommission:

Kloter Theodor, Gemeindepräsident
Vorsitzender
Gisler Willi, Gemeinderat †, 1960 ersetzt durch Forrer Fritz
Hauser Hans, Gemeinderat
Raufer Gustav, Gemeinderat
Stump Simon, Ingenieur

Gewerbeschulkommission:

Hauser Hans, Gemeinderat, Präsident
Fuchs Theodor, Uetikon
Röthlisberger Ernst, Dreher
Storni Candido jun., Baumeister
Weber Walter, Sekundarlehrer,
Schulleiter und Aktuar

Stiftungsrat Alters- und Pflegeheim Meilen:

Bollinger Franz Dr., Gerichtsschreiber,
Präsident
Baumann Karl, Pfarrer
Ess Jakob, alt Sekundarlehrer
Frey Hans, Dr. med.

Hauser Hans, Gemeinderat
Leemann Hugo, Buchbindermeister
Sameli-Huber Henri, Privatier
Wissmann Rudolf, Dr., 1961 ersetzt durch Haab Fritz, alt Gärtnermeister, Aktuar

Wunderli Jakob, Bankbeamter, Quästor
Baukommission:

Sameli-Huber Henri, Präsident
Bodmer Hans, Dr., alt Fachlehrer
Ess Jakob, alt Sekundarlehrer
Hauser Hans, Gemeinderat
Maag Arnold, Betriebsleiter

Kirchhofer H. S., Pfarrer
Wunderli Jakob, Bankbeamter

Gemeindefürsorgekommission:

Währer Georg, Gemeinderat, Präsident
Grütter Walter, Magaziner
Frau E. Hochstrasser-Honegger
Kirchhofer H. S., Pfarrer
Frau O. Schöpfer-Bosshardt, Sekretärin
Weber Walter, Sekundarlehrer
Wille Josef, Polier †, 1961 ersetzt durch Thür Johann, techn. Angestellter

Frau A. Zollinger-Falk

Zivilschutzkommission:

Maag Arnold, Ortschef
Ammann Hs., Gemeinderat, Präsident
Bünzli Alois, Bankprokurist,
Dienstchef der Hauswehren
Camenzind Otto, Gemeinderat
Haab Fr., Dienstchef Obdachlosenhilfe
Hochuli Walter, Kommandant Kriegsfeuerwehr

Kaltbrunner Paul, Architekt,
Dienstchef Kriegssanität

Larcher Walter, dipl. Tiefbautechniker,
Dienstchef techn. Dienst

Aktuariat:

Weber Max, Verwaltungsbeamter

Frauenkommission für Mädchen-Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht an der Volksschule:

Frau G. Stolz-Morf, Präsidentin
Frau L. Altorfer-Zuberbühler
Frau M. Bösch-Schwendener
Frau E. Gallmann-Meier
Frau E. Hauser-Kunz
Frau M. Steiner-Grob
Obermeilen

Frl. L. Streuli
Frau A. Weber-Keller
Frau A. Zollinger-Falk

*Kommission für die
Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule:*

Frau J. Brupbacher-Kunz, Präsidentin
Frau L. Altorfer-Zuberbühler
Frau H. Haab-Sutz
Frau F. Kirchhofer-Leutenegger
Frau M. Morel-Ruppert
Frau H. Pfister-Walder
Frau J. Trösch-Wunderli

Kindergartenkommission:

Appoloni W., Schulpfleger, Präsident
Holenweg Hans, Schulpfleger
Kym Karl, Lehrer, Aktuar

*Delegierte des Gemeinderates
Kreisspitalkommission:*

Maag Arnold, Betriebsleiter der
Gemeindewerke
Camenzind Otto, Gemeinderat

*Wunderli-Zollinger-Stiftung und
Dr. Otto Hulftegger-Fonds:*

Kloter Th., Gemeindepräsident
Strickler Emil, alt Bankbeamter

*Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen AG
und Zürichsee-Schiffahrts-AG:*

Kloter Th., Gemeindepräsident

*Versicherungskasse gegen Arbeits-
losigkeit Zürichsee rechtes Ufer:*

Währer Georg, Gemeinderat
Bamert Hans, Maschinist

Sportplatzverein:

Ammann Hans, Gemeinderat

Verkehrs- und Verschönerungsverein:

Raufer Gustav, Gemeinderat

Pferdestellung:

Humbel Kaspar, Fabrikant
Leemann Eugen, Wirt

Bezirksjugendkommission:

Frau Stapfer-Lüssi W.
Währer Georg, Gemeinderat

Volksvertreter aus Meilen . . .

im Bezirksrat:

Kummer Gottfr., Dr., Redaktor, † 1958
Ersatzmitglied:
Hofer Fritz, Betriebsleiter

in der Bezirksschulpflege:

Roth Ernst, Kaufmann, ab 1961
Rüst Ernst, Dr., Ing.-Chemiker, ab 1959
Wegmann Otto, Sekundarlehrer
Schwarb Ernst, Dr., Sekretär, ab 1961
Zaugg Max, Kaufmann, bis 1961

in der Bezirkskirchenpflege:

Baumann Karl, Pfarrer

Statthalter: Baur Walter

Notar: Saxon Werner

im Kantonsrat:

Kloter Theodor, Gemeindepräsident
Pfister Hans, Molkereiverwalter

als kantonale Geschworne:

Aeschbach-Giger Rudolf, kfm. Angest.
Aeschbach-Kläsi Ernst, Generalagent
Egg Otto, Zimmermann
Hartmann Werner, Vizedirektor
Huber Guido, Kellermeister
Röthlisberger Ernst, Dreher
Steiger-Frei Jakob, Landwirt
Steiger-Keller Rudolf, Landwirt
Zaugg-Holzherr Max, Kaufmann

*im Vorstand der Schulsynode
des Kantons Zürich:*

Huber Konrad, Prof. Dr., Präs. 1960/61
Berger E., Reallehrer, Präs. 1962/63

*in der Kirchensynode
des Kantons Zürich:*

Weber Walter, Sekundarlehrer, bis 1959
Schwarzenbach Hermann, jun., ab 1959

im Nationalrat: Munz Hans Dr.

Rektor der ETH:

Frey-Wyssling Albert, Prof. Dr.

als eidgenössische Geschworne:

Frey Otto, Gewerkschaftssekretär
Sennhauser Robert, Schreinermeister
Widmer J., Dr. iur., Verbandssekretär

